

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138640
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Veddel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>425</b> 104
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2095,2437
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Spontan aufgewachsene Gehölze aus Ahorn, Birken und Weiden. Die Bäume sind zum überwiegenden Teil spontan und natürlich aufgewachsen, erreichen Höhen um 18m und Stammdurchmesser von 30 cm, einzelne Silberweiden erreichen Stammdurchmesser von über 1m. Darunter ist örtlich eine etwas dichtere Strauchschicht aus v. a. Holunder vorhanden. Am Boden ist eine dichte halbruderale Halbschattenflur aus viel Brennnessel und Giersch entwickelt. Der Untergrund ist relativ eben, aber durch Totholz etwas unzugänglich. Vermutlich handelt es sich um den gewachsenen Marschenboden. Im Südosten finden sich Müll (Dachpappe) und Gartenabfälle. Gegenüber der letzten Erfassung 2008 ist die Fläche deutlich kleiner, da vor allem im Südosten ein etwa 4m breiter Saum zum Graben und zur Straße hingefällt wurde und nun gemäht wird (ZRT 4). Dadurch sind nun zwei voneinander getrennte Teilflächen entstanden. Im Südosten handelt es sich nur noch um einen schmalen Gehölzstreifen mit viel Randeffekten.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPW	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Randgehölze am nördlichen Randgraben		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Hauptgraben, weitere Brachflächen		
<b>Rechtswert (X)</b>	567943	<b>Hochwert (Y)</b>	5930032
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (136)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

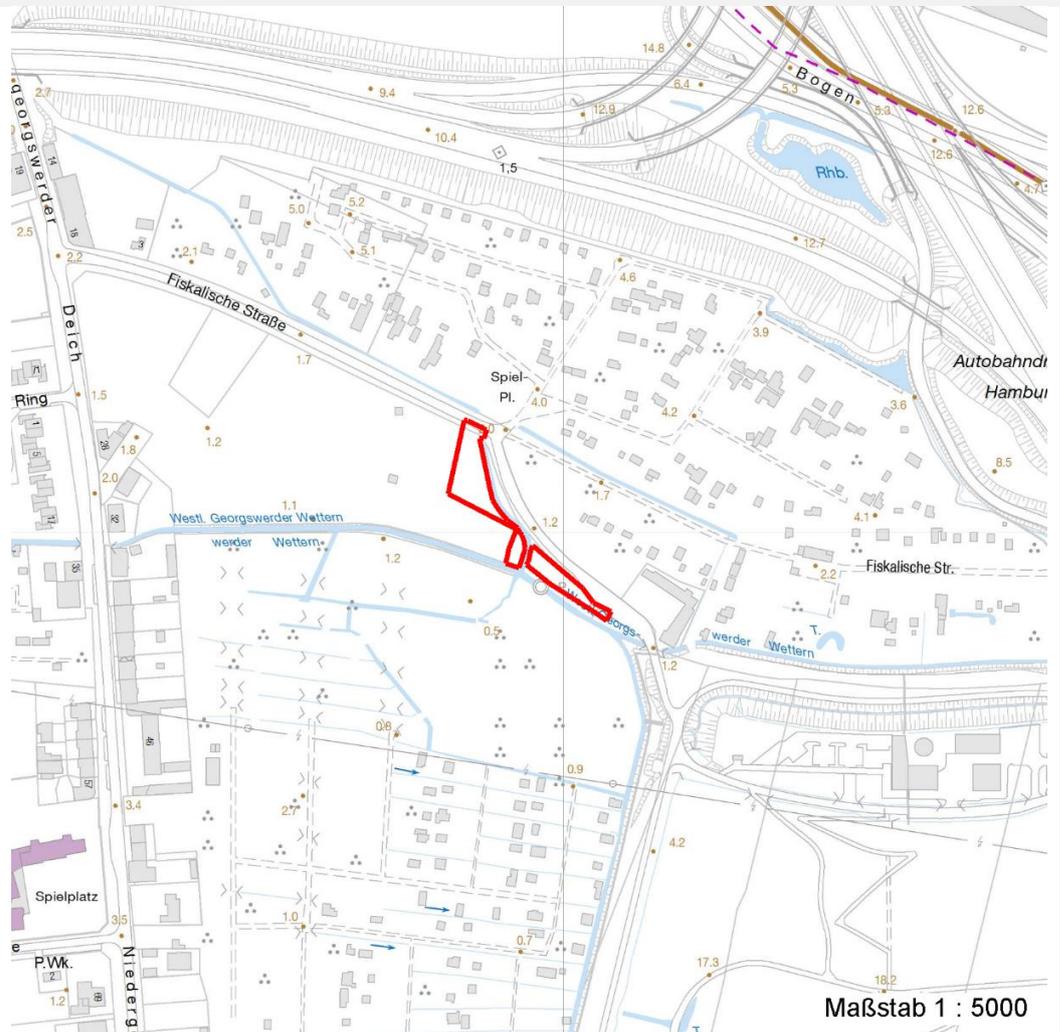
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	138640	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b>	6830
			<b>DK5 - Name</b>	Veddel	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>425</b>	104
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2095,2437
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
138640	32164	6630	218	20.09.2002	<	6830	104
138640	32179	6630	218	11.06.2008	<	6830	104

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Müll (Dachpappe) und Gartenabfälle vermutlich Ablagerungen aus Bauschutt im Untergrund im Norden. Rand nicht fällen, nicht mähen
Wertgesichtspunkte	Weitgehend naturnah eingewachsen, naturnaher Komplex aus Randgehölzen und Gewässer im Norden.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138640
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Veddel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>425</b> 104
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kartierung</b>	02.10.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2095,2437
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Vögel Insekten, allgemein
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen (Nach Möglichkeit weiter der Sukzession überlassen.) Rand nicht mehr unterhalten

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2018)	<b>Biototyp</b>	WPW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Humosität	h4 - stark humos
Flurabstand	0.50 m
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Teils alter Marschenboden, offenbar auch mit Grabenrest, teils Aufschüttung
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Belichtung	5 - halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	60 %
<b>Veg. - Struktur</b>	
Altersstruktur	m - mehrschichtig, naturnah aber ohne Altersstadien
<b>Veg. - Höhe</b>	
1. Baumschicht	15.00 m

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	138640	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b>	6830
			<b>DK5 - Name</b>	Veddel	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>425</b>	104
<b>Bearbeitung</b>	MBD		<b>Kartierung</b>	02.10.2019	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2095,2437	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	7,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B2													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		K1													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		B1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		S													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		B2													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		K1													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		K1													
Fallopia baldschuanica (Schling-Knöterich)	7	z		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		S													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		K1													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		K1													
Hedera helix (Efeu)	7	z		K1													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1													
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		B1													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		S													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S													
Sorbaria sorbifolia (Sibirische Fiederspiere)	7	z		K1													
Thuja occidentalis (Abendländischer Lebensbaum)	7	w		S													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		K1													
										<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>							
										<b>Anzahl Arten</b> 24							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland